

Riehen führt Verhandlungen mit der Bürgergemeinde Bettingen zum Landpfundhaus

Der Riehener Gemeinderat möchte die Anteile der Bürgergemeinde Bettingen am Landpfundhaus übernehmen. Die Bürgergemeinde Bettingen hat darüber gestern an ihrer ordentlichen Versammlung informiert.

An der gestrigen Bürgergemeindeversammlung in Bettingen hat der Bürgerrat den Anwesenden zunächst den Wunsch des Riehener Gemeinderates dargelegt: Der Gemeinderat möchte zu Handen der Riehener Einwohnergemeinde die Anteile der Bürgergemeinde Bettingen übernehmen. Weitere Anteilsankäufe sind nicht geplant. Derzeit hält die Einwohnergemeinde Riehen 29% am Landpfundhaus, die Bürgergemeinde Bettingen 23%. Die verbleibenden 48% gehören der Bürgergemeinde Riehen.

Eine noch einzuberufende ausserordentliche Bürgergemeindeversammlung in Bettingen wird das Anliegen vertieft behandeln und entscheiden, ob und unter welchen Voraussetzungen die Landpfundhaus-Anteile verkauft werden sollen.

In Riehen hat der Einwohnerrat über einen möglichen Kaufvertrag zu beschliessen.

Mit einer Übernahme der Bettinger Anteile würde die Riehener Einwohnergemeinde über eine Mehrheit verfügen. Damit beabsichtigt die Gemeinde, mehr Verantwortung im wichtigen Bereich der Alterswohnpolitik zu übernehmen.

Das Landpfundhaus Alterssiedlungen Riehen Bettingen verfügt über verschiedene Standorte in Riehen. Ziel ist es, günstigen Wohnraum für die ältere Bevölkerung der beiden Landgemeinden bereitzustellen. Die Anfänge der Institution gehen bis auf die Kantonsteilung im Jahr 1833 zurück.

Riehen, 8. April 2025

Weitere Auskünfte erteilen:

Guido Vogel, Gemeinderat, 079 441 74 62

Stefan Suter, Gemeinderat, 061 691 92 10

Lia Meister, Abteilungsleiterin Gesundheit und Soziales, 061 646 82 67